

Mailath-Pokorny beglückwünscht neuen Wittgenstein-Preisträger Peter Jonas

Utl.: Wiens Wissenschaftsstadtrat betrachtet Auszeichnung als
Bestätigung der Schwerpunktsetzung heimischer Forschung =

Wien (OTS) - „Mit der Entschlüsselung des komplexen Zusammenspiels von Erlerntem, Erinnerung und Gedächtnis sichert Peter Jonas nicht nur Niveau sowie Anerkennung des Forschungsstandorts Österreich, sondern leistet international Beitrag zur Optimierung medizinischer Versorgungsstandards“, gratuliert Mailath-Pokorny dem renommierten Neurowissenschaftler des Institute of Science and Technology Austria, der nun mit dem 1,5 Millionen Euro dotierten Wittgenstein-Preis des FWF (Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung) geehrt wurde.

„Ein herausragender Dienst an der Menschheit, zumal wir dabei sind das Universum zu erklären, und doch noch immer so wenig über uns selbst wissen“, so der Wissenschaftsstadtrat.

~

Rückfragehinweis:

Mag. Alfred Strauch
Mediensprecher
Stadtrat für Kultur, Wissenschaft und Sport
+43 1 4000 81169
alfred.strauch@wien.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0164 2016-06-13/14:30

131430 Jun 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160613_OTS0164